

## Protokoll der Mitgliederversammlung Freitag, 08.08 2008

**Tagungsort:** Vereinszentrum

**Beginn:** 18.10 Uhr

<b>Teilnehmer:</b>	Michaela Wild	Wilfried Klein	Thomas Eislöffel
	Mirko Heidrich	Olaf Henk	Ute Dietershagen
	Doris Merzbach	Anne Kohlstadt	Hans-Peter Pfeifer
	Marianne Müller	Thoma Nipkow	Marita Althaus
		Peter Kühlwetter	

**Entschuldigt:** Ralf Zander t

**Sitzungsleiter:** Wilfried Klein Michaela Wild

**Protokollführer:** Marita Althaus

---

---

### **TOP 1: Eröffnung und Begrüßung**

**Wilfried Klein** begrüßt alle Anwesenden, er hofft dass sich alle Wohlfühlen und bittet, evt. Startpannen zu entschuldigen. Er gibt einen Überblick über den Ablauf des Abends.

Wilfried K. teilt mit tiefem Bedauern den Tod von Hans Rose mit, er gibt den Weg von Hans Rose an und bittet um eine Gedenkminute.

### **TOP 2: Protokoll der JHV vom 20.März 2008**

Marita A. verliest das Protokoll der JHV.

### **TOP 3: Bericht über die Arbeit des neuen Vorstandes**

Wilfried K. übergibt das Wort an die Präsidentin Michaela W.. Michaela W. gibt eine Zusammenfassung von 141 Tagen geleisteter Arbeit und hebt besondere Punkte heraus:

**Prinzenpaare:** Kein Problem, als Prinzenpaar stehen uns zur Verfügung Walter und Rosi Wasgien, sowie als Kinderdreigestirn Alexander und Christoph Kühlwetter mit Alicia Kassel.

**Frühschoppen:** Es gibt nach vielen Bemühungen wieder ein Zelt in Dransdorf auf dem Kettelerplatz..

**Vereinszentrum:** Federführend für den heutigen TOP-

Zustand des Vereinentrums ist Hans-Peter Pfeiffer,  
Großer Dank geht an alle für den immensen Einsatz!!! Sie  
weist darauf hin, dass das VZ heute von unseren Pastor  
Henschel und Pfarrer Bartsch eingeweiht wird.  
Weiterhin werden dringend Mitarbeiter für den Bereich der  
Öffentlichkeitsarbeit, den Zugausschuss und viele andere  
Bereiche gesucht.  
An die Präsidentin gehen keine Fragen zum Rückblick auf  
141 Tage Arbeit.

#### **TOP 4:**

#### **Änderung der Satzung:**

##### Protokoll

Horst Bachmann schlägt vor, das Protokoll zu verschicken.  
Sollte innerhalb einer vorgegebenen Frist kein Einspruch  
eingehen, ist das Protokoll genehmigt.  
Für den Einspruch wird eine Frist von 6 Wochen  
festgesetzt, die Versendungsweise wird noch festgelegt.  
Abstimmung einstimmig.

##### Anpassung Vorstandsstruktur:

Einstimmig

##### Ehrenrat

Die Ernennung des Ehrenrates an statt des  
Schlichtungsrates wird einstimmig beschlossen. Werner  
Knauf regt an, dass der Ehrenrat seinen Sprecher selber  
wählt.